

611161

Anlage 1

Antragsteller

Ort, Datum

Betr.: Antrag - 3fach - auf Erteilung einer Bescheinigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes über Grunderwerbsteuerbefreiung bei Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (GrEStStrukturG) vom 24. November 1969 (GV. MV. S. 878), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1976 (GV. NW. S. 473), - SGV. NW. 611 -

Anlg. *) **Bilanzen mit Gewinn- und Verlustrechnung 1fach**
für die letzten beiden Jahre

Ggf. **Eröffnungsbilanz und Vorausberechnung der Rentabilität**

Notarieller **Kaufvertrag 1fach** (Abschrift oder Ablichtung)

Lageplan **1fach** (Lage des Grundstücks bitte rot kenntlich machen)

1. Antragsteller

1.1 Firma/Name/Anschrift/Telefon/Sachbearbeiter/Durchwahl:	
1.2 Rechtsform des Unternehmens:	
1.3 Sitz/Hauptsitz:	
1.4 Zweigbetriebe in:	
1.5 Gesellschafter (ggf. Konzernzugehörigkeit, Hauptaktionär u. a.)	
1.6 Anzahl der Beschäftigten:	
Arbeiter	Angestellte
1.7 a Gegenstand des Unternehmens:	
Betriebsnummer**)	_____
b Zuständiges Finanzamt:	
Steuernummer:	_____
c Kammerzugehörigkeit:	
Industrie- und Handelskammer:	Handwerkskammer:

*) Die unter Anlg. aufgeführten Unterlagen sind unentbehrlich. Der Antrag ist zu allen Ziffern - insbesondere zu 1.8, 1.9, 3.21 und 3.5 - vollständig auszufüllen.

**) Lt. Statistik des produzierenden Gewerbes, soweit die zu fördernde Betriebsstätte dem Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NW. meldepflichtig ist.

611161

1.8 Bilanzbild: (Wiedergabe der beiden letzten fertiggestellten Bilanzen; einer Antragsausfertigung sind die Bilanzen einschl. Gewinn- und Verlustrechnungen beizufügen)

Aktiva (TDM)	19	19	Passiva (TDM)	19	19
Sachanlagen			Eigenkapital u. ähnl.		
Finanzanlagen			langfr. Verbindl.		
Vorräte			kurzfr. Verbindl.		
Kundenford.					
Flüssige Mittel					
Sonstige			Sonstige		
Bilanzsumme					

1.9 Erfolgslage (Wiedergabe der Jahresergebnisse der letzten 3 Jahre)

	19 (TDM)	19 (TDM)	19 (TDM)
Umsätze			
Abschreibungen (Anlagen)			
Jahresgewinn vor Steuern von Einkommen (einschl. etwaiger Zuweisungen an Rücklagen)			
Entnahmen/Dividende			

2. Lage und Bezeichnung der erworbenen Grundstücke

2.1 Kreis, Gemeinde:			
2.2 Grundbuch- und Katasterbezeichnung:			
2.3 Größe		qm;	
hiervon werden für eigene gewerbliche Zwecke genutzt:			
2.4 Veräußerer:			
2.5 Kaufpreis:	DM/qm,	insgesamt	DM
2.6 Notarieller Vertrag:		Notar	
Datum des Vertrages:			

6111

61 3. Angaben zum Vorhaben, in dessen Rahmen der Grundstückserwerb erfolgte

3.1 Zweck des Grunderwerbs (bitte ankreuzen)	
3.11 <input type="checkbox"/>	Errichtung einer neuen Betriebsstätte
3.12 <input type="checkbox"/>	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte
3.13 <input type="checkbox"/>	Erweiterung einer Betriebsstätte im Zusammenhang mit einer Betriebsverlagerung
3.14 <input type="checkbox"/>	Übernahme einer bestehenden Betriebsstätte
3.2 Gegenstand der neuen, erweiterten bzw. übernommenen Betriebsstätte: (Das Vorhaben ist, ggf. in einer Anlage zu diesem Antrag, näher darzustellen)	
3.21 Werden gleichzeitig Wohnungen oder gewerbliche Räume zur Vermietung oder Verpachtung errichtet?	
a) eigengenutzte gewerbliche Fläche	qm
b) gewerbliche Fläche zur Vermietung oder Verpachtung	qm
c) Wohnungen	qm
d) Betriebswohnungen	qm
e) Wohnhaus (hinzuzurechnen sind die Verkehrsflächen wie Garten, Hofraum, Garagen usw.)	qm
3.3 Arbeitskräftebedarf	
3.31 Anzahl der neu zu schaffenden Arbeitsplätze:	
3.32 Werden die bisherigen Arbeitsplätze durch das Vorhaben gesichert? (Wenn ja, nähere Begründung)	
3.4 Umsatzerwartung Es wird bei dem Vorhaben mit einem jährlichen Umsatz bzw. einer Umsatzsteigerung von DM gerechnet.	
- 3.5 Liegt eine überregionale oder überörtliche Bedeutung des Vorhabens vor?	

611161

3.6 Gesamt-Finanzbedarf	Gesamt-Finanzierung (TDM)
Grundstücke	Eigenmittel
Gebäude	Fremdmittel
Maschinen u. a.	- langfristig
	- mittelfristig
	- kurzfristig
Summe	Summe

4. Bisher erhaltene öffentliche Förderung

(Kredite, Zuschüsse, Investitionsprämien u. -Zulagen, Bürgschaften, wann und in welcher Höhe?)

.....
(Unterschrift)